



## Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

die Weltbevölkerung hinterlässt täglich rund 3,5 Millionen Tonnen Müll. In LKW verladen ergäbe das eine Fahrzeugschlange, die von Berlin bis nach Kairo reichen würde. Was ist dagegen das bisschen Abfall, was unsereins dazu beisteuert, werden Sie denken. Es sind alles in allem täglich 1,5 kg, etwa 290 g davon sind Restmüll. Die T. A. Lauta hat 2018 von ihren Kunden 221.023 Tonnen Abfälle entgegen genommen und umweltgerecht verwertet. Mit dieser Abfallmenge war die Anlage voll ausgelastet. Die bei der Verbrennung frei werdende Wärmeenergie wurde zur Strom- und Prozessdampferzeugung genutzt. 109.313 Megawattstunden speiste die T. A. Lauta in das öffentliche Netz ein und lieferte dem Dämmstoffhersteller RYGOL 14.168 Megawattstunden Prozessdampf. Der Regionale Abfallverband Oberlausitz-Niederschlesien als Impulsgeber für den Bau der T. A. Lauta und mit jährlich 110.000 Tonnen größter Abfalllieferant transportierte im Dezember 2018 die 1,5-millionste Tonne Müll seit der Inbetriebnahme zur Anlage nach Lauta. Die im vergangenen Jahr neu in Dienst gestellten

Sattelzugmaschinen mit Schubbodenaufliegern können etwa 24 Tonnen Abfall aufnehmen und sind jährlich um die 100.000 Kilometer zwischen den Umladestationen und der T. A. Lauta unterwegs. Plastikverpackungen nehmen trotz der Forderung, sie zu vermeiden oder wenigstens die Menge zu reduzieren, weiter zu. Dieses Materialgemisch, das nach kurzem Gebrauch zu Abfall wird, der eingesammelt, sortiert und mit viel Aufwand verwertet oder verbrannt werden muss, gerät aber auch vielerorts in die Umwelt und wird so zu einem globalen Problem. In Deutschland galt bisher als recycelt, was in einer Sortieranlage ankam, egal, ob es stofflich verwertet oder nach Asien exportiert wurde. Im März 2018 schloss China seine Grenzen für Kunststoffabfallimporte. Der Anteil von Kunststoffen im Müll steigt. Damit verändern sich der Heizwert und die Rauchgaseigenschaften. Das führte dazu, dass die T. A. Lauta an zwölf Tagen des Jahres 2018 einzelne in der Betriebsgenehmigung vorgegebene Emissionsgrenzwerte nicht einhalten konnte. Die Tagesmittelwerte vornehmlich für Schwefeldioxid

wurden geringfügig überschritten. Dabei lagen die Emissionswerte jedoch unter denen vom Gesetzgeber festgelegten Grenzwerten.

Mit nahezu 90-prozentiger Anlagenverfügbarkeit, geringem Störgeschehen, Brand- und Unfallfreiheit liegt ein erfolgreiches Jahr hinter der T. A. Lauta. Die hohen Außentemperaturen in den Sommermonaten stellten die Betriebsmannschaft und die Technik vor große Herausforderungen. Der zur Kühlung des Abdampfes eingesetzte Luftkondensator kam an seine technologischen Grenzen. Das Unternehmen wird ihn mit einer Onlinereinigungsanlage nachrüsten und damit optimieren.

Die T. A. Lauta ist als Entsorgungsfachbetrieb und im Arbeitsschutzmanagementsystem zertifiziert.

Für Ihre Fragen und Hinweise und auch Ihre Kritik sind für Sie Ihre gewohnten Ansprechpartner jederzeit telefonisch und persönlich erreichbar. Wenn Sie die T. A. Lauta besuchen möchten, dann melden Sie sich bitte auf der Homepage [www.t-a-lauta.de](http://www.t-a-lauta.de) über den Besucherbutton an.

# Sicher Entsorgen – Energie gewinnen



## Entsorgte Abfallmenge

Im Jahr 2018 wurden 221.023 t Abfälle thermisch verwertet. Der durchschnittliche Heizwert lag bei ca. 9.800 Kilojoule pro Kilogramm.



## Energiegewinnung

Von den in der T. A. Lauta 2018 erzeugten 129.591 MWh Elektroenergie wurden 109.313 MWh in das öffentliche Netz eingespeist. Der Firma Rygol wurden 14.168 MWh Wärme geliefert. In der Genehmigung der T. A. Lauta sind die Mindestverbrennungstemperatur ( $\geq 850$  °C) und die Mindestverweilzeit der Rauchgase im Feuerraum festgelegt. Die Parameter wurden eingehalten.



## Rostschlacke

Nach der Verbrennung blieben 61.108 t verwertbare Rostschlacke zurück. Sie enthält wertvolle Metalle, wie Eisen, Kupfer, Aluminium, die zurückgewonnen wurden. Der mineralische Anteil kann als Ersatzbaustoff eingesetzt werden.



## Rauchgasreinigungsrückstände

Die thermische Abfallbehandlung reduziert das Gewicht der angenommenen Abfallmenge um 70 % und das Volumen um 90 %. Mit besonderer Sorgfalt wurden die mit Schadstoffen belasteten Rückstände zurückgehalten. In Silofahrzeugen sind 15.981 t Rauchgasreinigungsrückstände zur bergtechnischen Verwertung nach Thüringen und Sachsen-Anhalt transportiert worden.



## Abfallballenlager

Während der Instandhaltungsmaßnahmen vom 30.03.2018 bis 10.05.2018 wurde ein Teil der angelieferten Abfälle balliert. Auf der Lagerfläche wurden etwa 7.681 mit Verpackungsfolie umwickelte Ballen vor der Verbrennung zwischengelagert.



## Instandhaltungsmaßnahmen

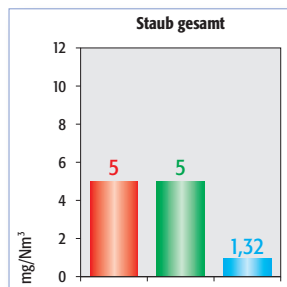
Zur Sicherung der langfristigen Funktion der Anlage wurden 2018 etwa 4 Millionen Euro für umfangreiche Inspektions-, Wartungs- und Reparaturprogramme aufgewendet. Schwerpunkte bildeten die beiden Kessel, die Rauchgasreinigungsanlage und die Modernisierung des Kesselhausaufzuges.

# Emissionsmessungen an der Thermischen Abfallbehandlungsanlage Lauta im Jahr 2018

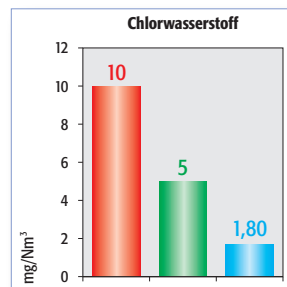
Die thermische Abfallbehandlung ist eine unverzichtbare Technologie, die aber die Akzeptanz der im Umfeld lebenden Menschen nur findet, wenn vom Betreiber nachweislich und sicher alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden. Wie Sie es aus den Vorjahren kennen, wollen wir Ihnen gemäß § 23 – Veröffentlichungspflichten – der 17. BImSchV auch für 2018 die Ergebnisse der Emissionsmessungen an unseren Verbrennungslinien vorstellen. Die Einhaltung der uns in der Betriebsgenehmigung vorgegebenen Emissionsgrenzwerte wird durch kontinuierliche und diskontinuierliche Messungen überwacht. Staatlich anerkannte Messinstitute prüfen und kalibrieren die bei uns installierte Messtechnik (Foto Seite 1 links).

Aus den aufeinander folgenden Messwerten werden für beide Verbrennungslinien getrennt Halbstundenmittelwerte und Tagesmittelwerte gebildet. Der zuständigen Überwachungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) werden die Daten online übermittelt. Sie als unsere Nachbarn können sich jederzeit von uns informieren lassen und erhalten nun schon traditionell diese Jahresanalyse. Wir liefern die Fakten, damit sich jeder selbst eine Meinung bilden kann.

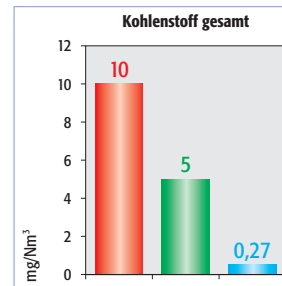
- ▶ Emissionsgrenzwerte 17. Bundesimmissionsschutzverordnung
- ▶ Genehmigungsgrenzwerte T. A. Lauta
- ▶ Jahresdurchschnittswerte T. A. Lauta 2018



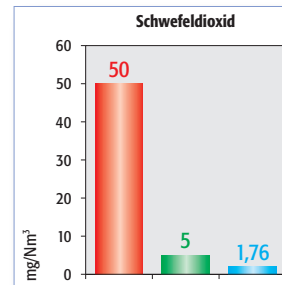
**Stäube** sind winzige Teilchen organischer und anorganischer Substanzen.



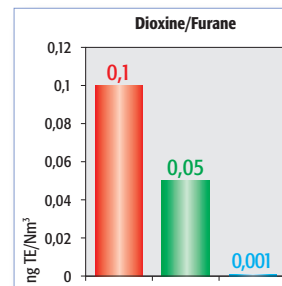
**Chlorwasserstoff (HCl)** ist ein farbloses, nicht brennbares Gas, das ätzend wirkt und sich leicht in Wasser löst.



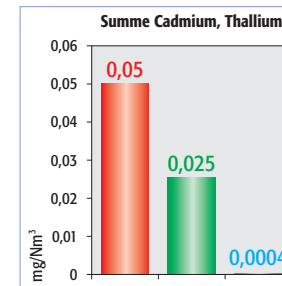
**Kohlenstoffverbindungen** bilden die molekulare Grundlage allen irdischen Lebens.



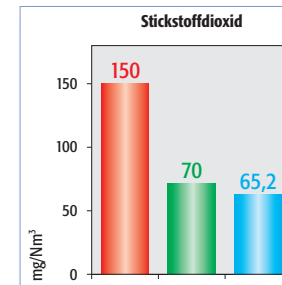
**Schwefeldioxid** ist eine Sauerstoffverbindung des Schwefels. Das Gas ist in Wasser löslich.



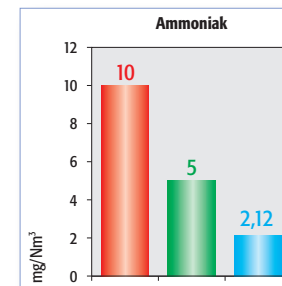
**Dioxine/Furane** sind die gebräuchlichen Sammelbezeichnungen für eine Gruppe giftiger, organischer Verbindungen. Sie entstehen bei Verbrennungsvorgängen, an denen chlorhaltiges und organisches Material beteiligt sind.



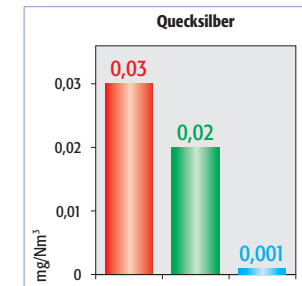
**Cadmium, Thallium** sind weiche Metalle ähnlich dem Zink.



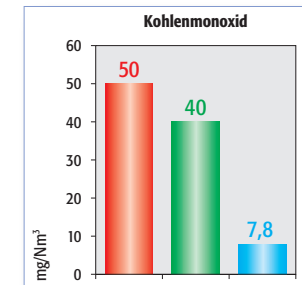
**Stickstoffdioxid** ist eine Sauerstoffverbindung des Stickstoffes. Es entsteht bei Verbrennungsvorgängen, bei denen Stickstoff anwesend ist.



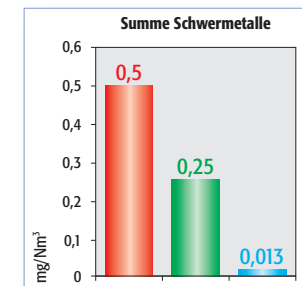
**Ammoniak** in wässriger Lösung ist farblos, riecht stechend, reagiert basisch, wirkt ätzend



**Quecksilber** ist ein giftiges Schwermetall, das bei Raumtemperatur flüssig ist.



**Kohlenmonoxid** ist die chemische Verbindung zwischen Kohlenstoff und Sauerstoff. Das farb- und geruchlose Gas ist giftig und leichter als Luft.



**Schwermetall** ist eine Sammelbezeichnung für metallische Elemente. Zu ihnen gehören Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn.



**Bürgerfest**  
6. September 2019  
ab 15:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,

seit fünfzehn Jahren ist die Thermische Abfallbehandlung Lauta Ihr Nachbar und Partner der Region. Wir laden Sie anlässlich unseres Jubiläums ganz herzlich zum Bürgerfest ein. Freuen Sie sich schon jetzt auf ein vielseitiges Programm, originelle Spiele und die Begegnung mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Kleben Sie sich den kleinen Terminsticker von oben rechts in Ihren Kalender.

Ganz besondere Aktionen, die sie zum Bürgerfest präsentieren werden, haben sich Schülerinnen und Schüler ausgedacht. Hätten Sie gedacht, dass man mit Flaschenverschlüssen Leben retten kann? 500 Stück müssen für eine Impfdosis gegen Kinderlähmung gesammelt werden. So wie Lou, Felix, Toni, Emely und Mia aus der Grundschule Laubusch sammeln auch viele andere Schüler in den Lautauer Schulen bunte Plastikverschlüsse für einen guten Zweck. Alle sind schon ganz gespannt, welche Schule am 6. September das höchste Sammelergebnis pro Schüler haben wird.



Die Schülerinnen vom Modeteam der Oberschule haben sich vorgenommen, Kleidung zu retten, die für den Müll einfach zu schade ist. Ihr Motto: „Aus alt mach chic“. Mit Kreativität gestalten sie ihre Upcycling-Kollektion für eine Modenschau beim Bürgerfest.



Das Theaterteam findet es unsinnig, dass in Europa jährlich 50 Millionen Tonnen Textilien weggeworfen werden. Sie erzählen eine kurze Geschichte über die Schattenseiten von Mode und Konsum.



Aus Dingen, die gerade noch in den Müll sollten, bauen junge Musiker der Musik- und Kunstschule Bischof ihre Instrumente und musizieren beim Bürgerfest als „1. Hoyerswerdaer Müllorchester“.

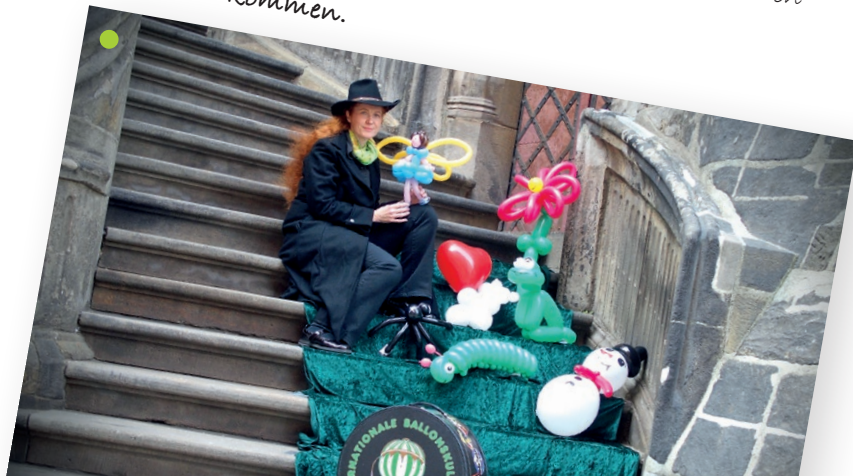
● Ballonfiguren, geschaffen von Kathrin Kurz, begeistern Kinder und Erwachsene, wo auch immer sie auftritt.

● Bert, eine leere BÜchse, Petra, eine Plastikflasche, und Tüti, ein voller Müllbeutel, finden sich eines Morgens am Waldsee wieder. Dort fühlen sie sich überhaupt nicht wohl. Rita, die kleine Bismarckratte, zeigt ihnen den Weg zurück in die Stadt. Welche Erlebnisse es dabei gibt, erzählt Gabi Weibenfels vom Puppentheater „Karotte“ den 5- bis 7-Jährigen in der T. A. Lauts.

● „Colour The Sky“ schaffen es überall, die Herzen der Menschen mit der Magie der Musik von The Beatles, Simon & Garfunkel oder Bob Dylan im Takt schlagen zu lassen. Von dieser Musik möchte man sich auch beim Bürgerfest einfach begeistern lassen.

Es gibt auch wieder Gelegenheit, bei Betriebsrundgängen mal ins Feuer zu schauen. Hunger und Durst muss beim Bürgerfest keiner haben, denn Bäckermeister Stefan Krause und der Heimatklub e.V. werden leckere Speisen und Getränke anbieten. Unsere Gäste erwarten spannende Spiele und Wettbewerbe, bei denen es auch etwas zu gewinnen gibt.

Sie sind herzlich willkommen.



# Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß 17. BImSchV, Ergebnisse der Emissionsmessungen

## Technische Daten

Anlage:	2 Linien	Abfalldurchsatz pro Linie:	2 x 16,5 t/h
Energieverwertung:	Stromabgabe, Dampfabgabe	Einzugsgebiet:	RAVON, Landkreis Nordsachsen und freier Markt
Verbrennungsbedingung:	≥ 850 °C	Abgasreinigung:	Sprühabsorber, Gewebefilter, Aktivkohlefilter, SCR-Reaktor
Emissionsmessung	Linie 1 und Linie 2		

## Kontinuierlich gemessene Emissionswerte im Jahr 2018, Linie 1

Schadstoff	Grenzwert für den		Anzahl der Überschreitungen		Jahresmittel
	Tages-Mittelwert	1/2 h-Mittelwert	Tages-Mittelwert	1/2 h-Mittelwert	
Staub	5 mg/Nm <sup>3</sup>	20 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	0,98 mg/Nm <sup>3</sup>
C ges.	5 mg/Nm <sup>3</sup>	20 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	0,38 mg/Nm <sup>3</sup>
HCl	5 mg/Nm <sup>3</sup>	30 mg/Nm <sup>3</sup>	1 von 365	4 von 17.520	1,9 mg/Nm <sup>3</sup>
SO <sub>2</sub>	5 mg/Nm <sup>3</sup>	100 mg/Nm <sup>3</sup>	8 von 365	21 von 17.520	1,81 mg/Nm <sup>3</sup>
NO <sub>2</sub>	70 mg/Nm <sup>3</sup>	200 mg/Nm <sup>3</sup>	2 von 365	1 von 17.520	66,5 mg/Nm <sup>3</sup>
CO	40 mg/Nm <sup>3</sup>	100 mg/Nm <sup>3</sup>	1 von 365	7 von 17.520	8,5 mg/Nm <sup>3</sup>
NH <sub>3</sub>	5 mg/Nm <sup>3</sup>	10 mg/nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	1,81 mg/Nm <sup>3</sup>

## Kontinuierlich gemessene Emissionswerte im Jahr 2018, Linie 2

Schadstoff	Grenzwert für den		Anzahl der Überschreitungen		Jahresmittel
	Tages-Mittelwert	1/2 h-Mittelwert	Tages-Mittelwert	1/2 h-Mittelwert	
Staub	5 mg/Nm <sup>3</sup>	20 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	1,66 mg/Nm <sup>3</sup>
C ges.	5 mg/Nm <sup>3</sup>	20 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	0,17 mg/Nm <sup>3</sup>
HCl	5 mg/Nm <sup>3</sup>	30 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	1,70 mg/Nm <sup>3</sup>
SO <sub>2</sub>	5 mg/Nm <sup>3</sup>	100 mg/Nm <sup>3</sup>	1 von 365	4 von 17.520	1,71 mg/Nm <sup>3</sup>
NO <sub>2</sub>	70 mg/Nm <sup>3</sup>	200 mg/Nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	64,0 mg/Nm <sup>3</sup>
CO	40 mg/Nm <sup>3</sup>	100 mg/Nm <sup>3</sup>	1 von 365	6 von 17.520	7,1 mg/Nm <sup>3</sup>
NH <sub>3</sub>	5 mg/Nm <sup>3</sup>	10 mg/nm <sup>3</sup>	0 von 365	0 von 17.520	2,43 mg/Nm <sup>3</sup>

## Diskontinuierlich gemessene Emissionswerte im Jahr 2018, Linie 1 (3 Messtage pro Jahr)

Schadstoff	Einheit	Grenzwert T. A. Lauts	Ist-Mittelwert	Höchster Wert
Summe: Cd und Tl	mg/Nm <sup>3</sup>	0,025	0,0003	0,0004
Summe: Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	mg/Nm <sup>3</sup>	0,25	0,0157	0,019
Dioxine und Furane TE WHO-TEF 2005	ng/Nm <sup>3</sup>	0,05	< 0,0001	0,0004
Benzo(a)pyren	µg/Nm <sup>3</sup>	0,5	< 0,003	< 0,003
HF	mg/Nm <sup>3</sup>	1	< 0,1	< 0,1
Hg	mg/Nm <sup>3</sup>	0,02	< 0,001	< 0,001

3 Messtage pro Jahr

## Diskontinuierlich gemessene Emissionswerte im Jahr 2018, Linie 2

Schadstoff	Einheit	Grenzwert T. A. Lauts	Ist-Mittelwert	Höchster Wert
Summe: Cd und Tl	mg/Nm <sup>3</sup>	0,025	0,0004	< 0,0004
Summe: Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	mg/Nm <sup>3</sup>	0,25	0,0107	0,013
Dioxine und Furane TE WHO-TEF 2005	ng/Nm <sup>3</sup>	0,05	0,0025	< 0,006
Benzo(a)pyren	µg/Nm <sup>3</sup>	0,5	< 0,0033	< 0,004
HF	mg/Nm <sup>3</sup>	1	< 0,1	< 0,1
Hg	mg/Nm <sup>3</sup>	0,02	< 0,001	< 0,001

3 Messtage pro Jahr

Werte bezogen auf Normzustand trocken und Sauerstoffgehalt 11 Vol. %

Werte bezogen auf Normzustand trocken und Sauerstoffgehalt 11 Vol. %